

## **Gefährlicher Rückruf von Apfelschorlen: Warnung für Verbraucher!**

Rückruf von Apfelschorlen bei Penny und Rewe: Gefahr durch Hefen in Saftflaschen. Was Verbraucher wissen müssen.

### **Explosionsgefahr bei Saftflaschen: Rückruf bei Penny und Rewe**

In vielen deutschen Bundesländern wurde kürzlich ein Rückruf für bestimmte Saftflaschen bekannt gegeben, die bei den Supermärkten Penny und Rewe verkauft wurden. Grund für den Rückruf ist eine potenzielle Explosionsgefahr aufgrund eines unerwünschten Inhaltsstoffes, der zu einem gefährlichen Druckaufbau in den Flaschen führen kann. Diese Rückrufaktion betrifft Apfelschorlen der Marken „Ja!“ und „Penny“ in 1,5-Liter-PET-Flaschen.

### **Warum ist der Rückruf wichtig?**

Der Rückruf ist von großer Bedeutung für die betroffenen Verbraucher, da die Hefen, die in einigen Flaschen gefunden wurden, einen Gärungsprozess auslösen können. Dieser Prozess kann zu einem gefährlichen Druckaufbau in den Plastikflaschen führen und sogar dazu führen, dass die Flaschen bersten. Dies stellt eine potenzielle Verletzungsgefahr dar und macht den Verzehr dieser Produkte unbedingt zu vermeiden.

### **Wo wurden die betroffenen Saftflaschen verkauft?**

Die Apfelschorlen der betroffenen Marken wurden in verschiedenen Bundesländern angeboten. Die „Ja!“-Apfelschorlen waren in allen Rewe-Filialen in Deutschland, mit Ausnahme von Saarland und Baden-Württemberg, erhältlich. Die Penny-Apfelschorle wurde hingegen in verschiedenen Bundesländern bei Penny Discountern verkauft, darunter Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.

## **Wie können betroffene Verbraucher vorgehen?**

Verbraucher, die eine der betroffenen Saftflaschen gekauft haben, sollten besonders vorsichtig sein und diese nicht konsumieren, wenn die Flaschen aufgebläht sind oder der Inhalt trüb aussieht. Es wird empfohlen, die Flaschen in den entsprechenden Märkten zurückzugeben, wo der Kaufpreis erstattet wird. Die Produkte sollten nicht weiter verwendet werden, um mögliche Verletzungen zu vermeiden.

Der Hersteller hat sich für eventuelle Unannehmlichkeiten entschuldigt und betont, dass die Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher oberste Priorität haben. Es ist wichtig, dass betroffene Konsumenten die Rückrufaktion ernst nehmen und entsprechend handeln, um ihre Sicherheit zu gewährleisten.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**